

## **Reflexionen des Genossen Fidel**

### **KATASTROPHEN, DIE DIE WELT BEDROHEN**

Wenn es die Lichtgeschwindigkeit nicht gäbe; wenn der unserer Sonne am nächsten gelegene Stern nicht vier Lichtjahre von der Erde, dem einzigen bewohnten Planeten unseres Systems, entfernt wäre; wenn es die UFOs wirklich gäbe, dann würden die imaginären Besucher des Planeten ihre Reise fortsetzen, ohne die Angelegenheiten unserer leidenden Menschheit zu verstehen.

Vor knapp einigen Jahrhunderten der tausendjährigen Geschichte des Menschen war es noch so, dass niemand wusste, was auf der anderen Seite der Erdkugel geschah. Heute können wir es augenblicklich erfahren und manchmal sind es transzendente Begebenheiten, die negative Auswirkungen auf alle Völker der Welt haben.

Ohne weitere Erläuterungen beschränke ich mich auf die wichtigsten Nachrichten der letzten Tagen.

**„TeleSur (Fernsehen des Südens), den 13. März 2011**

#### **Vulkanausbruch in Japan verursacht neue Unruhe**

Die japanische Wetteragentur berichtete, dass der auf der Insel Kyushu, im Südwesten von Japan, gelegene Vulkan Shimoedake, am letzten Sonntag erneut bis zu viertausend Meter hoch Asche und Steine ausgestoßen hat, was nach zwei Wochen relativer Ruhe geschah und zwei Tage nach dem verheerenden Erdbeben und dem Tsunami, die das Land erschütterten.“

„...der Vulkan wurde im diesjährigen Januar zum ersten Mal nach 52 Jahren aktiv...“

„Gemäß einem BBC-Bericht sollen Bauten im Umkreis von 4km beschädigt worden und hunderte von Panik ergriffene Personen von dort geflohen sein.“

„Die gemäß der japanischen Wetteragentur mit Stärke 9,0 auf der Richterskala bestimmte seismische Bewegung hatte schon Auswirkungen auf andere Vulkane...“

#### **„Japan, am Boden zerstört durch Erdbeben, Tsunami und Explosionen in Atomkraftwerken**

SENDAI, Japan, den 14. März 2011 (AFP) - Eine doppelte Explosion in dem Reaktor Nr. 3 des Atomkraftwerks von Fukushima 1 verstärkte letzten Montag die Furcht vor einer Atomkatastrophe in Japan, einem schon wegen einem Erdbeben und einem Tsunami, die über 10.000 Tote verursacht haben könnten, am Boden zerstörten Land.

Das Unternehmen Tokyo Electric Power (TEPCO), Betreiber von Fukushima 1 (250 km nordöstlich von Tokio), gab auch die Möglichkeit zu, dass wegen einer Havarie im Kühlkreislauf eine Schmelzen des Brennstoffs vom Reaktor 2 begonnen haben könnte. Die Regierung ihrerseits spielte die Möglichkeit herunter, dass eine ernsthafte Explosion bei diesem Reaktor stattfinden könnte.

Die Rettungsteams haben circa 2000 Leichen an der Küste der Präfektur Miyagi (Nordosten) aufgefunden, während Millionen Japaner versuchten, ohne Wasser, Strom, Kraftstoff oder genügend Nahrungsmittel zu überleben, und Hunderttausende sich gezwungen

sahen, aufgrund ihrer durch den Tsunami zerstörten Wohnungen Unterkunft in Notfalleinrichtungen zu suchen.“

„Rettungsteams der ganzen Welt kamen zum Archipel, um mit über 100.000 Soldaten zusammenzuarbeiten, die versuchen, in einem Land Hilfe zu leisten, das noch von den Nachbeben erschüttert wird und unter ständigem Schrecken wegen der falschen Alarmmeldungen über neue Tsunamis lebt.“

„Die Furcht vor einer Atomkatastrophe kam noch zu den aufgrund der Verheerung hervorgerufenen Ängsten hinzu. Das Erdbeben, der Tsunami und die Explosionen in den Atomkraftwerken stellen das Land vor seine "ernsthafteste Krise (...) seit Ende des Zweiten Weltkrieges", sagte der Premierminister Naoto Kan.“

„Am Samstag war eine Explosion am Reaktor Nummer 1 erfolgt, bei der ein Fachmann ums Leben kam und elf Personen verletzt wurden.“

„Die Kernfusion wird durch Überhitzung der Brennstäbe verursacht, die wie Kerzen zu schmelzen beginnen“.

„Die Behörden ordneten den Notstand in einem zweiten Atomkraftwerk, in dem von Onagawa (Nordosten), an...“

„Ein weiteres Atomkraftwerk, das von Tokai, hat eine Havarie in seinem Kühlsystem erlitten...“

„Das Erdbeben der Stärke 8,9 und der darauf folgende Tsunami von 10 Meter Höhe verwüsteten am Freitag die Nordostküste des japanischen Archipels.“

„Über 10.000 Personen könnten das Leben in der Küstenpräfektur von Miyagi (Nordosten von Japan) verloren haben...“

„Mindestens 5,6 Millionen Häuser weiterhin ohne Strom...“

### **„DATOS - Was passiert innerhalb der japanischen Atomreaktoren?“**

14. März (Reuters) – Eine zweite Explosion erschütterte das von einem Erdbeben beschädigte japanische Atomkraftwerk, in dem die Behörden verzweifelt daran arbeiten, die Kernschmelze der Reaktoren zu verhindern“

„Ein Reaktorkern besteht aus einer Reihe von metallischen Röhren bzw. Stäben aus Zirkonium, die Brennstoffbehälter aus Uran enthalten, welche in den von den Ingenieuren Brennstoffgeräte genannten Vorrichtungen eingelagert werden.“

„In den letzten 3 Tagen traten wiederholt Probleme an den Hilfskühlanlagen der Reaktoren 1, 2 und 3 im Atomkraftwerk von Fukushima auf.“

„Jedoch der natürliche Zerfall der radioaktiven Stoffe im Reaktorkern erzeugt weiter Hitze, die so genannte Nachzerfallswärme, die während der ersten Stunde auf ein Viertel ihres ursprünglichen Niveaus zurückgeht und dann langsamer schwindet.“

„Normalerweise wird diese Wärme durch Kühlwasserpumpen eliminiert, denen aber im Falle der Fukushima-Anlage aufgrund des Erdbebens, des Tsunamis bzw. durch beides die Notenergieversorgung verloren ging.“

„Nach Meinung von Experten und Beamten wurden beide Explosionen in der Fukushima-Anlage, eine in der Station Nummer 1 am Samstag und die andere im Reaktor Nummer 3 am Montag, durch jenen Wasserstoff verursacht.“

„Im Falle des Bruchs einer Stahlkuppel im Inneren eines Reaktors würden die Strahlungswerte ansteigen. Aber nach Aussagen von Experten ist jetzt schon nicht mehr genug Wärme vorhanden, um diese zu zerstören.“

„Es besteht noch das Risiko der Kernschmelze, was die Entfernung des Brennstoffs äußerst erschweren oder sie sogar unmöglich machen könnte. Genau dies geschah 1979 auf Three Mile Island in Pennsylvania.“

„EFE 14.März

### **Nach Feststellung von Radioaktivität bei 17 Militärangehörigen zogen die USA ihre Schiffe von der japanischen Küste ab“**

„Das Pentagon verkündete heute, dass bei 17 von den Militärangehörigen, die an den Hilfsarbeiten in Japan teilnehmen, „ein niedriger radioaktiver Strahlungsspiegel“ nachgewiesen wurde und dass sie die vorübergehende Neupositionierung der Schiffe der Siebten Flotte mit Stützpunkt in der japanischen Stadt Yokosuka angeordnet haben.“

„Zu dem Zeitpunkt des Austritts nach dem sich als Folge des Japan erschütternden Erdbebens von Stärke 9 auf der Richter-Skala ereigneten Tsunami befand sich der USS-Flugzeugträger ‚Ronald Reagan‘ 160 Kilometer nordöstlich von der Energieanlage.“

### **„Kampf zur Kühlung der Reaktoren 2 und 3 in Fukushima und Erhöhung der Todesopfer“**

„Internationale Redaktion, 14. März (EFE) - Das für den Reaktor 2 der japanischen Anlage Fukushima verantwortliche Personal versucht, ihn zu kühlen, nachdem er heute wegen Übererwärmung vielleicht eine teilweise Schmelze erlitten haben könnte. Sie kühlen auch den Reaktor 3 ab, wo eine Explosion stattgefunden hat, die keine radioaktive Ausströmung verursachte.“

„Während die Behörden sich bemühen, das Nuklearrisiko unter Kontrolle zu bekommen, nimmt die Anzahl der Todesopfer jenes Erdbebens zu, das die schlimmste Tragödie seit dem Zweiten Weltkrieg in Japan verursacht hat.“

„Der Erdstoß konnte stark in Tokio wahrgenommen werden, jener mit 30 Millionen Einwohnern größten Stadt der Welt, wo ein Klima der Traurigkeit herrscht und die Bürger wegen der Stromausfälle auf alternative Verkehrsmittel wie das Fahrrad zurückgreifen.“

„Eine Wetteragentur des Landes hat die japanische Bevölkerung darauf aufmerksam gemacht, dass es noch eine Woche lang Nachbeben geben wird und dass mit 70prozentiger Wahrscheinlichkeit bis zum kommenden Mittwoch in Japan ein weiteres Erdbeben der Stärke 7 auf der Richter-Skala zu verzeichnen sein würde.“

## **„Deutschland hebt für drei Monate die vorgesehenen Verlängerungen der Atomlaufzeiten auf“**

„Berlin, 14. März (DPA)“

„Der an diesem Wochenende in der japanischen Anlage von Fukushima verzeichnete Unfall infolge des Erdbebens und des nachfolgenden Tsunamis, die das asiatische Land am Freitag heimsuchten, 'hat die globale Situation total verändert', sagte Merkel.“

„'Die Unfälle in Japan beweisen, dass das, was wir für unmöglich hielten, möglich ist und dass die Risiken, die wir für unwahrscheinlich ansahen, nicht so unwahrscheinlich sind', erklärte sie weiter...“

## **„AFP. Jemen: Drei Demonstranten tot, darunter ein 12-jähriges Kind“**

12.03.2011

„SANA (AFP) – In Jemen, wo die Aufständischen die Polizei beschuldigten, Giftgas zur Auseinandersetzung der Demonstranten benutzt zu haben, starben am Samstag drei Demonstranten, darunter ein 12-jähriges Kind, und Hunderte wurden verletzt.“

„Ein Demonstrant starb und ca. 300 wurden verletzt oder durch die Gase vergiftet...“

„Aussagen der UNO zufolge sind 37 Demonstranten und zumindest sechs Polizisten seit dem Ausbruch der Unruhen in Jemen ums Leben gekommen.“

„ABU DABI, 14. März (Reuters)“

„Der Anstieg der Preise für Rohöl und die vor kurzem eingetretene und überstürzte Verminderung der globalen Getreidevorräte könnten auf eine Versorgungskrise deuten, sagte Jacques Diouf, Direktor der FAO, zu Reuters...“

„'Die hohen Preise sind Besorgnis erregend und es ist eine starke Abnahme der Vorräte zu verzeichnen'...“

„London (AP) - Einem von WikiLeaks zugespielten und veröffentlichten US-amerikanischen diplomatischen Telegramm zufolge hat das Verteidigungsunternehmen BAE Systems PLC, mit Hauptsitz in Großbritannien, Behörden in Saudiarabien bestochen, um Waffenverträge in Millionenhöhe zu erlangen.“

„...BAE, das größte Verteidigungsunternehmen in Europa, hatte einem saudiarabischen Prinzen mehr als 70 Millionen Pfund (113 Millionen Dollar) überreicht.“

## **„EFE. Ashton schließt die Möglichkeit nicht aus, über Libyen eine Flugverbotszone zu etablieren“**

Catherine Ashton, verantwortlich für die Außenpolitik der EU, hat heute in Kairo die Möglichkeit nicht ausgeschlossen, über Libyen eine Flugverbotszone zu etablieren, nachdem sie sich mit dem Generalsekretär der Arabischen Liga, Amro Musa, getroffen hatte.“

„TRIPOLIS, den 14. (ANSA) - Heute haben die Streitkräfte von Muammar al-Gaddhafi Ajdabiya, im Osten von Libyen, sowie den Ort Zuwarah, im Nordwesten, angegriffen. Währenddessen versicherte der Nationalrat der Opposition, dass er Stellungen zurückerobert werden und dass er über eine internationale Zusicherung verfüge, eine Flugverbotszone einzurichten.“

„Der Rat versicherte heute, dass er die Zusicherung der Vereinigten Staaten, von Großbritannien und Frankreich bekommen hat, um eine Flugverbotszone einzurichten.“

„Der General Abd al Fattah Yunis, Mitglied des Rebellen-Militärrates, versicherte, dass sie Stellungen in den Küstengebieten und im Osten des Landes zurückerobert werden...“

„Wir werden die Kontrolle über diese Städte wiedererlangen und bald werden sie sehen, dass unsere Armee in Richtung Tripolis, Sirte vorrücken wird.“

### **„100.000 FREIWILLIGE HABEN SICH DEN GADDAFI-KRÄFTEN ANGESCHLOSSEN**

TRIPOLIS, den 14. (ANSA) – Seit dem Beginn der Kämpfe zwischen den Muammar al-Gaddhafi unterstützenden Truppen und den Rebellengruppen haben sich ungefähr 100.000 Freiwillige den libyschen Streitkräften angeschlossen, ließen heute Regierungsquellen verlauten.“

### **„Bahrain: Nach der Ankunft von saudiarabischen Soldaten verurteilt die Opposition öffentlich die ‚Besetzung‘**

„MANAMA, 14. März 2011 (AFP)“

„Die Bevölkerung von Bahrain konfrontiert eine reale Gefahr: die eines Krieges gegen die Bahrain-Staatsbürger ohne eine Kriegserklärung“, hoben die sieben Mitglieder der Opposition, darunter der schiitische Wefaq, in einer Erklärung hervor.

„Wir halten den Eintritt von jeglichem Soldaten oder Militärfahrzeug in den Land-, Luft- oder Seeraum des Königreichs Bahrain für eine offenkundige Besetzung, für eine Verschwörung gegen das entwaffnete Volk von Bahrain sowie eine Verletzung der internationalen Abkommen und Konventionen“, fügte die Opposition hinzu.“

### **„WEITERE PROTESTE IN JEMEN, BAHRAIN UND MAROKKO**

„MANAMA UND ADEN, den 13. (ANSA) - Die Proteste in Jemen, wo drei Menschen starben, sowie in Bahrain und Marokko, wo man Forderungen an die Regierungen dieser Länder erhoben hat, dauerten heute fort, teilten örtliche Quellen mit.“

„... In Saudi-Arabien haben sich heute Dutzende von Menschen in der Nähe des Innenministeriums in Riad versammelt, um die Freilassung einer Gruppe von Aktivisten zu fordern, die von der Polizei festgenommen wurden.“

„MANAMA (AP) - Zehntausende Demonstranten in Bahrain haben am Samstag einen königlichen Palast umzingelt, wo sie laut politische Freiheiten und den Rücktritt des Königs forderten, und zwar einen Tag nachdem die Sicherheitskräfte einen ähnlichen Protest gewaltsam unterdrückt haben.“

„Die Demonstrationen in diesem Land sind ähnlich wie die in Ägypten und Tunesien.“

„Bahrain ist für Washington besonders wichtig, da dort die 5. Flotte der US Navy stationiert ist...“

### **„Die Vereinigten Arabischen Emirate werden Truppen nach Bahrain schicken**

DUBAI, 14. März 2011 (AFP) - Die Vereinigten Arabischen Emirate teilten am Montag mit, dass sie Truppen nach Bahrain senden werden, um einen Beitrag zum ‚Schutz der Ordnung und Stabilität‘ in diesem Nachbarland zu leisten, wo sich schon mit dem gleichen Ziel saudiarabisches Militär befindet.

MANAMA, 14. März 2011 (AFP) – Die Opposition von Bahrain sagte am Montag als Antwort auf die Ankunft der saudiarabischen Truppen im Königreich, dass ‚jegliche ausländische militärische Präsenz‘ als eine ‚Besetzung‘ angesehen werden wird.“

„Mehr als tausend saudiarabische Soldaten, die zu den gemeinsamen Streitkräften des Golfkooperationsrats (CCG) gehören, sind in Bahrain angekommen, das von einer Demonstrationswelle erschüttert wird, sagte ein saudiarabischer Verantwortlicher zu AFP.“

„MEXICO (AFP) - Die Operation namens ‚Fast and Furious‘ (schnell und heftig) in den Vereinigten Staaten, die vermutlich das absichtliche Eindringen in Mexiko von fast 2.000 Waffen ermöglichte, hat Experten zufolge die Beziehung zwischen den beiden Ländern in eine heikle Lage gebracht und führte zur einmütigen Verärgerung der mexikanischen Gesetzgeber.“

„Wenn die Vereinigten Staaten gehandelt haben, ohne irgendeine mexikanische Instanz einzuschließen, dann handelt es sich um eine völlig inakzeptable Einmischung und ein deutliches Misstrauenszeichen‘ von Washington gegenüber der mexikanischen Polizei, kommentierte Jorge Montano, ein ehemaliger Botschafter von Mexiko in den Vereinigten Staaten, gegenüber AFP.“

„Mexiko steht einer beispiellosen Gewaltspirale gegenüber, die aufgrund der Zusammenstöße zwischen Drogenhändlern und Anti-Drogen-Einsatzkommandos fast 35.000 Tote seit Dezember 2006 hinterlassen hat. Zusätzlich dazu gibt es hunderte Opfer, die im Kreuzfeuer umgekommen sind.“

„Der mexikanische Senat beschrieb ‚Fast and Furious‘ als eine ‚aggressive und einseitige‘ Operation sowie eine ‚Beleidigung gegenüber der Souveränität‘ von Mexiko.“

„IPS, 14.03, 15:04“

„Heute Abend wurde berichtet, dass der Kernreaktor Nummer zwei des Kernkraftwerks Fukushima 1 schmilzt, nachdem die Notkühlsysteme gescheitert sind, was die Befürchtungen einer radioaktiven Verseuchung verschärft hat. Am Samstag und Montag gab es Explosionen in den Kernreaktoren eins und drei.“

„Der Kernreaktor Nummer zwei läuft mit dem Brennstoff namens Mischoxid (MOX), der Plutonium, eine für die Gesundheit besonders schädliche Substanz enthält.“

„ROM, den 14. (ANSA) – Auf der Welt gibt es insgesamt 442 aktive Kernreaktoren, die in 29 Ländern konzentriert sind und von höchstens zehn Unternehmen gebaut wurden.

In Europa [...], wo die Regierungen heute ihre Politik auf diesem Sektor zu überprüfen begonnen haben, gibt es 148 aktive Kernreaktoren in 16 Ländern.

Zu den schon aktiven [...] kommen noch 65 im Bau befindliche Kernreaktoren hinzu...“

„Aber die Vereinigten Staaten besitzen mit 104 den Weltrekord bei den in Betrieb befindlichen Kernreaktoren, gefolgt von Frankreich (58), Japan (54) ...“

Den zuletzt in Kuba angekommenen Nachrichten zufolge ist eine dritte Explosion in Fukushima erfolgt:

"EFE, am 15.03., 20:13

**„Es wird eine radioaktive Ausströmung aufgrund der Kernschmelze eines Reaktors in Fukushima befürchtet**

Tokio, 15. März (EFE) - Der Betreiber des Atomkraftwerks Fukushima (im Nordosten von Japan) gab heute zu, dass er eine radioaktive Ausströmung aufgrund einer möglichen Kernschmelze des Reaktors Nummer 2, der heute Morgen eine Explosion erlitt, befürchtet.

Tokyo Electric Power (TEPCO) gab zu, dass möglicherweise eine Abstrahlung vorgekommen sei, nachdem die Struktur um den Kernreaktor Nummer 2 beschädigt wurde. Währenddessen betragen die radioaktiven Strahlungspegel in der Umgebung 8.217 Mikrosievert pro Stunde, im Vergleich zu den erlaubten 500.“

Man kann sehen, wie kompliziert die Situation in der arabischen Welt ist, in deren Völkern sich eine revolutionäre Welle ausgelöst hat.

Der saudiarabische König unterstützt den Krieg der NATO in Libyen, während die NATO in Bahrain die saudiarabische Invasion unterstützt. Das Blut der arabischen Völker wird im Namen der großen US-Konzerne vergossen werden, während die Ölpreise nicht voraussagbare Grenzen erreichen werden, und zwar in dem Maße, wie die Kriege in den förderungsstärkeren Gebieten ausbrechen, und die nuklearen Katastrophen in Japan den Widerstand der Völker gegen die Weiterverbreitung von nuklearen Anlagen multiplizieren.

Die Verschwendung und die kapitalistischen Konsumgesellschaften in ihrem neoliberalen und imperialistischen Stadium bringen die Welt in eine ausweglose Situation, wo der Klimawandel und die zunehmenden Nahrungsmittelpreise Milliarden Menschen zu den schlimmsten Armutsraten führen.

Fidel Castro Ruz

14. März 2011

21:35 Uhr